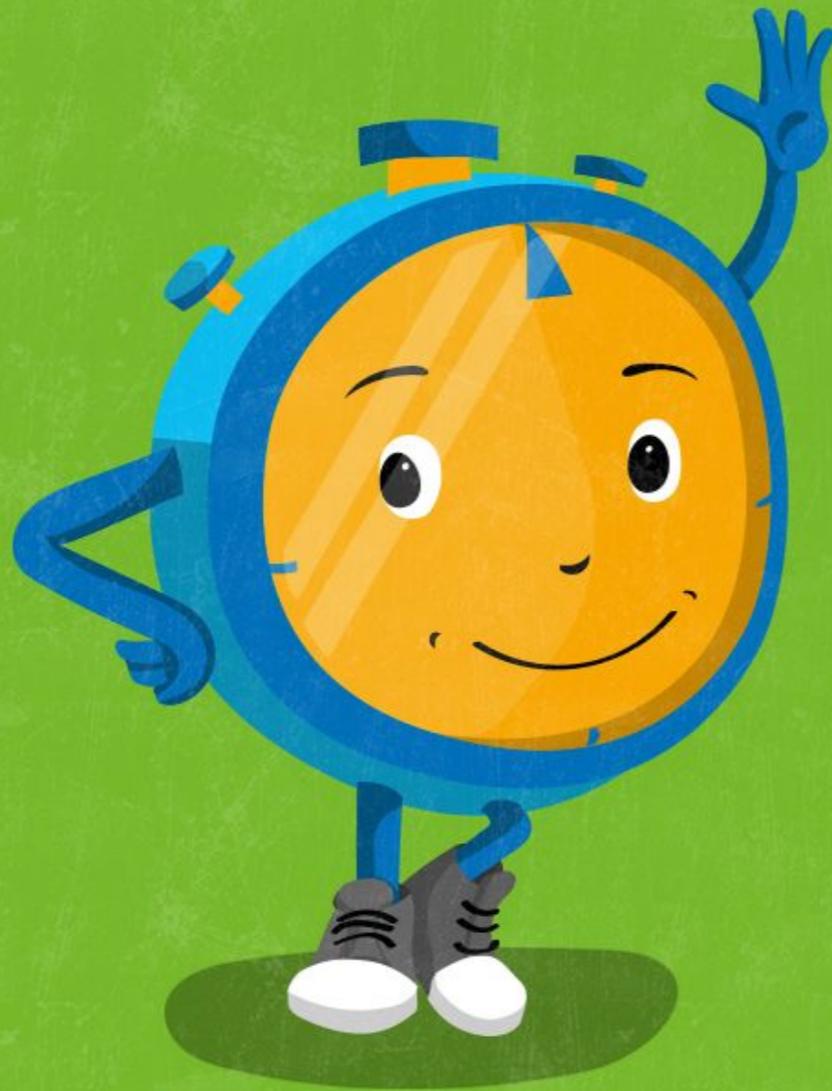


# Datenschutzkonforme Fotos

Tipps und Tricks



# Bilder mit einer großen Menge von Menschen



Bilder, auf denen eine große Menge von Menschen zu sehen ist (in Zahlen: mindestens 8), so dass der Einzelne nicht im Vordergrund steht

# Fotos von Personen im öffentlichen Interesse



Fotos von Personen im öffentlichen Interesse, wie der Bischof, können veröffentlicht werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Person nicht unvorteilhaft dargestellt oder diffamiert wird.

# Personen als Beiwerk



Bilder, auf denen Personen nur als Beiwerk zu sehen sind darf man ohne Einwilligung veröffentlichen.

Voraussetzung hierfür: das Hauptmotiv des Bildes ist allein die Umgebung/Örtlichkeit und nicht die Person. Die Personen müssen der Umgebung eindeutig untergeordnet sein.

# Bilder von öffentlichen Veranstaltungen



Die 72-Stunden-Aktion an sich ist zwar keine öffentliche Veranstaltung, offene Veranstaltungen (z.B. ein Straßenfest), die im Rahmen der Aktion organisiert werden, aber schon. Dabei muss die Veranstaltung an sich, nicht die einzelnen Personen im Vordergrund stehen.

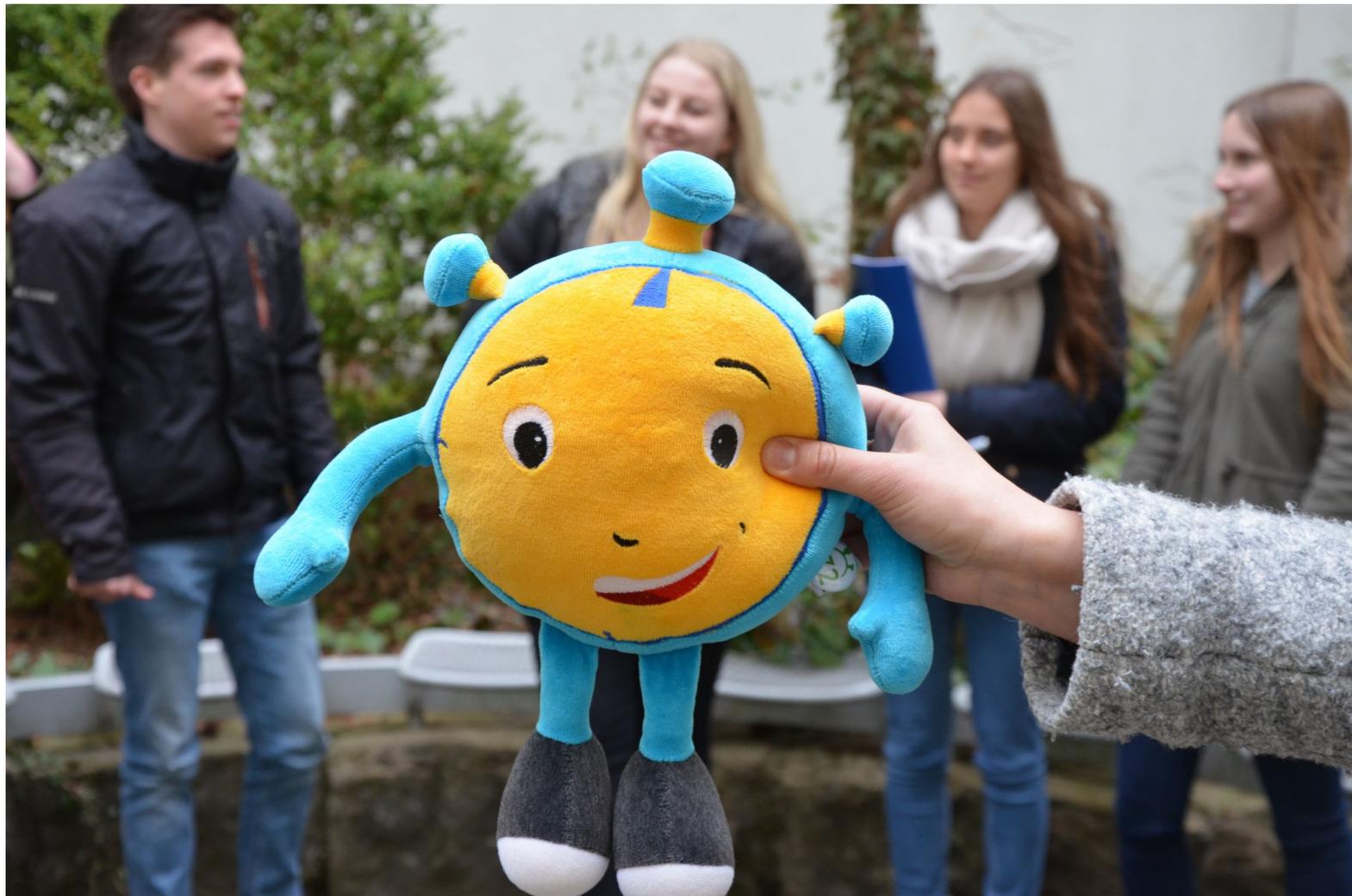


# Verwackelte Bilder



Für verwackelte Bilder bieten sich besonders Bewegungsszenen an, in denen die Kamera Gesichter nur unscharf einfängt.

# Unscharfe Bilder



Beim Fotografieren können Personen im Hintergrund durch Tiefenschärfe unscharf gemacht werden.

# Bilder ohne Gesicht



Bilder von hinten, von Händen,... Wann immer das Gesicht nicht zu sehen ist, kann ein Bild veröffentlicht werden.



# Kreativ werden!



Werdet kreativ dabei, Gesichter unkenntlich zu machen! Zum Beispiel durch Masken, Fotografieren durch Spiegelungen, die Gesichter verschwimmen lassen, und und und...

# Zur Absicherung:

**Bevor ihr ein Foto macht, bittet die Personen, die nicht auf dem Foto bzw. in Veröffentlichungen erscheinen möchten, aus dem Bild zu treten.**

